

---

*Vorlage der Redaktionskommission für die Schlussabstimmung*

---

## **Bundesgesetz über die Stempelabgaben (StG)**

### **Änderung vom 18. Juni 2021**

---

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,  
nach Einsicht in den Bericht der Kommission für Wirtschaft und Abgaben  
des Nationalrates vom 12. November 2012<sup>1</sup>  
und in die Stellungnahme des Bundesrates vom 23. Januar 2013<sup>2</sup>,  
beschliesst:*

#### **I**

Das Bundesgesetz vom 27. Juni 1973<sup>3</sup> über die Stempelabgaben wird wie folgt geändert:

*Art. 1 Abs. 1 Bst. a*

*Aufgehoben*

*Erster Abschnitt (Art. 5–12)*

*Aufgehoben*

*Art. 28 Abs. 1*

<sup>1</sup> Lautet der für die Abgabeberechnung massgebende Betrag auf eine ausländische Währung, so ist er auf den Zeitpunkt der Entstehung der Abgabeforderung (Art. 15 und 23) in Schweizerfranken umzurechnen.

<sup>1</sup> BB1 2013 1089

<sup>2</sup> BB1 2013 1107

<sup>3</sup> SR 641.10

*Art. 29 erster Satz*

Auf Abgabebeträgen, die nach Ablauf der in den Artikeln 20 und 26 geregelten Fälligkeitstermine ausstehen, ist ohne Mahnung ein Verzugszins geschuldet. ...

*Art. 30 Abs. 1*

<sup>1</sup> Die Abgabeforderung verjährt fünf Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem sie entstanden ist (Art. 15 und 23).

*Art. 34 Abs. 2*

<sup>2</sup> Der Abgabepflichtige hat der Eidgenössischen Steuerverwaltung bei Fälligkeit der Abgabe (Art. 20 und 26) unaufgefordert die vorgeschriebene Abrechnung mit den Belegen einzureichen und gleichzeitig die Abgabe zu entrichten.

*Art. 36*

*Aufgehoben*

## II

Koordination mit der Änderung vom 19. Juni 2020 des Obligationenrechts (Aktienrecht)

*Unabhängig davon, ob zuerst die vorliegende Änderung des Stempelsteuergesetzes vom 27. Juni 1973<sup>4</sup> oder die Änderung dieses Gesetzes im Rahmen der Änderung vom 19. Juni 2020<sup>5</sup> des Obligationenrechts<sup>6</sup> (Anhang Ziff. 6) in Kraft tritt, werden die nachstehenden Bestimmungen bei Inkrafttreten des später in Kraft tretenden Gesetzes oder bei gleichzeitigem Inkrafttreten wie folgt geändert:*

*Art. 7 Abs. 1 Bst. f*

*Gegenstandslos oder aufgehoben*

*Art. 9 Abs. 3*

*Gegenstandslos oder aufgehoben*

## III

<sup>1</sup> Dieses Gesetz untersteht dem fakultativen Referendum.

<sup>2</sup> Der Bundesrat bestimmt das Inkrafttreten.

<sup>4</sup> SR **641.10**

<sup>5</sup> AS **2020** 4005

<sup>6</sup> SR **220**